

## Baumwerk Akt.-Ges. Stahlwarenfabrik Heinr. Böker & Co. in Ligu. in Solingen.

Lt. G.-V. vom 28./12. 1931 Auflösung u. Liquidation  
der Ges. Liquidatoren: Franz Buchenau, Fabrikant

Hans Hoppe, Solingen. — Nach beendeter Liquidation  
wurde die Firma am 8./7. 1933 gelöscht.

## Eisenwerk Ohlgs Aktiengesellschaft. Sitz in Solingen-Ohlgs.

**Vorstand:** Franz Kieserling, Solingen-Höhscheid.  
**Aufsichtsrat:** Karl Hölzer, Anton Turk, Solingen.  
**Gegründet:** 17./12. 1923; eingetragen 14./1. 1924.  
**Zweck:** Herstellung u. Vertrieb von Eisenkonstruktionen u. anderen aus Eisen u. Stahl hergestellten Erzeugnissen aller Art.

**Kapital:** 5000 RM in 100 Nam.-Akt. zu 50 RM.  
Urspr. 5 Bill M, umgestellt lt. G.-V. v. 27./7. 1925 auf 5000 RM.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbj. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1931:** Aktiva: Kassa 468, Postscheck 13, Reichsbank 137, Deutsche Bank 119, Waren 22 201, Debit. 15 706, Verlustvortrag 2453, Verlust 338. — Passiva: A.-K. 5000, R.-F. 714, Kreditoren 35 721. Sa. 41 435 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Unk. 9812 RM. — Kredit: Bruttogewinn 9474, Verlust 338. Sa. 9812 RM.

**Dividenden 1927—1931:** 0 %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Felix Werkzeugfabrik Aktiengesellschaft. Sitz in Solingen, Mängenberger Straße 97.

**Vorstand:** Walter Gott, Solingen.

**Prokurist:** L. Remm.

**Aufsichtsrat:** Vors.: Dir. Julius Lamarche, Düsseldorf; Fr. Krahé, Köln; Konsul A. Schmolz, Dir. Hermann Ziegemeyer, Düsseldorf.

**Gegründet:** 10./5. 1929; eingetr. 30./5. 1929. Firma bis 4./7. 1929: Solinger Werkzeugfabrik Aktiengesellschaft. Die Ges. ist eine Tochter-Ges. der Solinger Gesenkschmiedens Engels, Rauh & Co. A.-G., Solingen.

**Zweck:** Herstellung von Werkzeugen und gesenkgeschmiedeten Geräten u. sonstigen Eisen-, Stahl- u. Metallwaren aller Art.

**Kapital:** 200 000 RM in 1000 Aktien zu 200 RM.

Urspr. 50 000 RM. Lt. G.-V. v. 4./7. 1929 Erhöh. um 250 000 RM. Zur Beseitig. des Verlustes beschloß die G.-V. v. 1./11. 1933 Herabsetz. in erleichterter Form von 100 000 RM auf 200 000 RM.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbj. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Grundst. 38 000, Fabrikgebäude 64 000, Maschinen u. Einricht. 60 000, Gesenke 15 000, Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe 4144, Fertigwaren 23 988, Hyp.-Forder. 1994, Warenforder. 8637, Kasse u. Postscheck 106, Sparkasse 19, Verlust (Vortrag aus 1931 53 596, Verlust in 1932 46 404 = 100 000, Beseitigt d. Kap.-Herabsetz. 100 000) — Passiva: A.-K. 200 000, Rückstellung für zweifelhafte Forder. 2785, Solinger Gesenkschmiedens A.-G. 8488, Steuern, Versicher., Provis. usw. 4615. Sa. 215 888 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Löhne u. Gehälter 13 607, Soziallasten 917, Steuern 5397, Betriebs- u. Handlungskosten 10 603, Abschreib. auf Anlagen 20 432, sonst. Abschreib. 1070. — Kredit: Umsatz nach Abzug für Aufwend. für Roh- u. Betriebsstoffe u. Umsatzsteuer 4642, Zinseinnahme 115, verschiedene Einnahmen 865, Verlust 1932 46 404. Sa. 52 026 RM.

**Dividenden 1929—1932:** 0 %.

**Zahlstelle:** Ges. Kasse.

## Gebr. Hartkopf Aktiengesellschaft. Sitz in Solingen, Bismarckstraße.

**Vorstand:** Karl Wilhelm Hartkopf, Hugo Hartkopf.

**Prokuristen:** Erich Hartkopf, Rich. Burekardt, Arthur Heber.

**Aufsichtsrat:** Rechtsanw. Dr. Wendehorst, Frau Nella Hartkopf geb. Pauls, Frau Elise Hartkopf geb. Pauls.

**Gegründet:** 29./12 1922; eingetr. 6./4. 1923.

**Zweck:** Kauf- und pachtweise Uebernahme von Betrieben der Solinger Stahlwarenindustrie, sowie die Aufnahme von und Angliederung an Unternehmungen gleicher oder ähnlicher Art, sowie die Vornahme aller damit zusammenhängenden Rechtshandlungen.

**Kapital:** 15 000 RM in 750 Akt. zu 20 RM.

Urspr. 3 000 000 M in 3000 Akt. zu 1000 M, umgestellt lt. G.-V. v. 24./6. 1924 auf 15 000 RM.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbj. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Kasse u. Wechsel 1233, Schuldner 275 560, Vorräte 135 955, Anlagewerte 73 191, Verlust 24 332. — Passiva: A.-K. 15 000, gesetzl. Res. 1500, Res. II 38 409, besond. Betriebs-Res. 55 000, Erneuer.-Konto 76 513, Gläubiger 323 849. Sa. 510 271 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Unkosten 1 019 066 RM. — Kredit: Waren 994 734, Verlust 24 332. Sa. 1 019 066 RM.

**Dividenden 1927—1932:** 0 %.

**Zahlstelle:** Ges. Kasse.

## Kastor & Co., Aktiengesellschaft. Sitz in Solingen-Ohlgs.

**Vorstand:** Wilhelm Hertz.

**Aufsichtsrat:** Rechtsanwalt Justizrat Wilhelm Pütz, Solingen; Sigmund Kastor New York (USA); Bank-Direkt. Emil Dansmann, Wuppertal-Barmen.

**Gegründet:** 20./3. 1923 mit Wirk. ab 1./1. 1923; eingetr. 4./4. 1923.

**Zweck:** Fabrikation, Handel, An- u. Verkauf von Eisen- u. Stahlwaren aller Art.

**Kapital:** 100 000 RM in 200 Akt. zu 500 RM.

Urspr. 10 Mill. M in 999 Aktien zu 10 000 M u. 10 Akt. zu 1000 M, übere. von den Gründern zu 100 %, umgestellt lt. G.-V. v. 27./11. 1924 auf 100 000 RM in 200 Aktien zu 500 RM.

**Geschäftsjahr:** 1./7.—30./6. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbj. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 30. Juni 1931:** Aktiva: Guth. u.